Fragenkatalog

Über 100 Fragen zum Ausprobieren – sortiert nach Themen

Sie wissen nicht, was Sie die KI fragen sollen? Hier finden Sie viele Beispiele aus dem Alltag. **Suchen Sie sich eine Frage aus, tippen Sie sie ab und passen Sie sie an.** Die Fragen funktionieren mit xPrivo, Lumo und den meisten anderen KI-Helfern.

So benutzen Sie den Katalog

„…“ heißt: Hier kommt Ihr eigener Text hinein – zum Beispiel der Text aus einem Brief oder einer SMS.

Orte, Namen und Zahlen dürfen Sie ändern. Statt Feldkirch schreiben Sie Ihren Wohnort.

Keine privaten Daten: Namen, Adressen, Kontonummern und Krankheiten weglassen oder durch „XXX“ ersetzen.

1. Einfach erklärt: Begriffe aus der digitalen Welt

Wenn Sie ein Wort nicht verstehen – fragen Sie einfach. Die KI erklärt es so oft, wie Sie möchten.

Wofür?	So können Sie fragen
Link	„Was ist ein „Link“, und was passiert, wenn ich darauf tippe?“
Browser	„Erkläre mir in zwei, drei Sätzen, was ein Browser ist. Ich bin Computer-Anfänger.“
Cloud	„Was bedeutet „Cloud“? Erkläre es mit einem Vergleich aus dem Alltag und ohne Fachwörter.“
QR-Code	„Wozu gibt es QR-Codes, und wie lese ich so einen Code mit meinem Handy?“
App oder Internetseite	„Was ist der Unterschied zwischen einer App und einer Internetseite?“
WLAN	„Was ist der Unterschied zwischen WLAN und mobilen Daten? Wann kostet mich etwas Geld?“
Update	„Mein Handy möchte ein Update machen. Was ist das, und soll ich es zulassen?“
Cookies	„Was sind „Cookies“ auf Internetseiten? Was passiert, wenn ich „Ablehnen“ drücke?“
Anmeldung in zwei Schritten	„Meine Bank verlangt eine Anmeldung in zwei Schritten. Was heißt das, einfach erklärt?“

Wofür?	So können Sie fragen
Bluetooth	„Was ist Bluetooth, und wofür brauche ich es bei Kopfhörern oder im Auto?“

2. Technik-Hilfe Schritt für Schritt

Tipp: Schreiben Sie dazu: „Immer nur einen Schritt, dann warte auf meine Antwort.“ So kommen Sie nicht durcheinander.

Wofür?	So können Sie fragen
Drucker	„Windows 11 meldet, mein Drucker sei offline. Was kann ich der Reihe nach prüfen? Bitte immer nur einen Schritt, dann warte auf mich.“
Neues Handy	„Ich habe ein neues Android-Handy. Wie kommen meine Telefonnummern vom alten auf das neue Handy?“
Schrift größer	„Wie mache ich die Schrift auf meinem Handy größer? Ich habe ein Samsung-Handy.“
Speicher voll	„Mein Handy meldet „Speicher fast voll“. Was kann ich gefahrlos löschen?“
Foto verschicken	„Wie schicke ich ein Foto vom Handy per E-Mail an meine Tochter?“
Langsamer Laptop	„Mein Laptop ist sehr langsam geworden. Was kann ich selbst tun, ohne etwas kaputt zu machen?“
Fehlermeldung	„Auf meinem Bildschirm steht diese Meldung: „…“. Was bedeutet das, und was mache ich jetzt?“
WhatsApp	„Wie stelle ich bei WhatsApp eine Gruppe stumm, die ständig Nachrichten schickt?“

3. Briefe und Schreiben verstehen

Wichtig: Namen, Adressen, Kunden- und Kontonummern vorher weglassen oder mit „XXX“ ersetzen.

Wofür?	So können Sie fragen
Amtsbrief	„Ich habe einen Brief vom Amt bekommen (ohne meine Daten): „…“. Was will das Amt von mir? Muss ich etwas tun – und bis wann?“
Zusammenfassen	„Fasse diesen Brief in drei kurzen Sätzen zusammen: „…““
Ein Wort	„Was bedeutet in diesem Schreiben das Wort „Bescheid“?“
Frist	„Steht in diesem Brief eine Frist? Wenn ja: Bis wann muss ich was tun? „…““

Wofür?	So können Sie fragen
Rechnung	„Auf meiner Stromrechnung steht „Teilbetrag“ und „Jahresabrechnung“. Was ist der Unterschied?“
Mahnung	„Ich habe eine Mahnung bekommen, bin mir aber sicher, dass ich bezahlt habe. Was kann ich tun?“
Vertrag	„Welche Punkte sollte ich in einem Handyvertrag besonders genau lesen, bevor ich unterschreibe?“

4. E-Mails und Briefe schreiben

Sagen Sie der KI immer: an wen, worum es geht und welcher Ton passt.

Wofür?	So können Sie fragen
Hausverwaltung	„Schreibe eine höfliche E-Mail an meine Hausverwaltung: Im Stiegenhaus ist seit einer Woche das Licht kaputt.“
Abo kündigen	„Hilf mir, mein Zeitungs-Abo schriftlich zu kündigen. Kurz und sachlich.“
Termin absagen	„Schreibe eine kurze Nachricht an meine Friseurin: Ich muss den Termin am Donnerstag absagen und hätte gern einen neuen.“
Beschwerde	„Mein Paket ist nicht angekommen. Schreibe eine freundliche, aber bestimmte Nachricht an den Online-Shop.“
Zusage	„Hier ist eine E-Mail von meinem Verein: „…“. Schreibe eine kurze Zusage, dass ich beim Ausflug mitkomme.“
Korrigieren	„Korrigiere Rechtschreibung und Satzzeichen in meinem Text, aber ändere nichts am Inhalt: „…““
Freundlicher	„Mach diesen Text etwas freundlicher und weniger streng: „…““

5. Glückwünsche, Feste und Familie

Je mehr Sie über die Person verraten (Hobbys, Alter, Anlass), desto persönlicher wird der Text.

Wofür?	So können Sie fragen
Geburtstag	„Schreibe einen herzlichen Glückwunsch zum 80. Geburtstag meines Bruders. Er geht gern wandern.“
Hochzeitstag	„Schreibe ein Gedicht mit vier Zeilen zur Goldenen Hochzeit meiner Freunde.“
Trauerkarte	„Hilf mir mit ein paar tröstenden Worten für eine Trauerkarte. Schlicht und nicht kitschig.“

Wofür?	So können Sie fragen
Danke sagen	„Schreibe ein Dankeschön an meine Nachbarn, die im Urlaub meine Blumen gegossen haben.“
Weihnachten	„Schreibe einen kurzen Weihnachtsgruß an die ganze Familie, der in eine WhatsApp-Nachricht passt.“
Geschenk	„Mein Enkel wird 10 und liebt Dinosaurier. Was könnte ich ihm schenken? Höchstens 30 Euro.“
Kleine Rede	„Schreibe eine kurze Rede (2 Minuten) für meinen 75. Geburtstag. Ich möchte mich bei allen bedanken.“

6. Kochen, Einkaufen und Haushalt

Die KI rechnet Mengen um, schlägt Gerichte vor und schreibt Einkaufslisten.

Wofür?	So können Sie fragen
Was ist im Kühlschrank?	„Was kann ich aus Kartoffeln, Eiern, Zwiebeln und etwas Käse kochen? Für eine Person, ganz einfach.“
Rezept	„Gib mir ein Rezept für Kaiserschmarrn für 2 Personen. Mengen bitte in Löffeln und Tassen.“
Umrechnen	„Dieses Rezept ist für 6 Personen. Rechne die Mengen für 2 Personen um: „…““
Wochenplan	„Schreibe mir einen Speiseplan für eine Woche mit einfachen und günstigen Gerichten.“
Einkaufsliste	„Mach aus diesem Rezept eine Einkaufsliste, sortiert nach Obst und Gemüse, Kühlregal und Sonstigem.“
Reste	„Ich habe gekochten Reis vom Vortag übrig. Was kann ich daraus machen?“
Haltbarkeit	„Wie lange hält sich selbst gekochte Gemüsesuppe im Kühlschrank?“
Fleck	„Wie bekomme ich einen Rotweinfleck aus einer Tischdecke?“
Pflanzen	„Meine Orchidee bekommt gelbe Blätter. Was mache ich falsch?“

7. Ausflüge, Reisen und unterwegs

Sagen Sie dazu, was Ihnen wichtig ist: wenig gehen, Bus und Bahn, Pausen, Rollator.

Wofür?	So können Sie fragen
Ausflug	„Ich wohne in Feldkirch. Schlage mir drei Ausflüge mit Bus oder Bahn vor – wenig zu Fuß und mit einem Café unterwegs.“
Gemütlicher Tag	„Plane einen gemütlichen Tag in Bregenz: höchstens zwei Sehenswürdigkeiten und eine lange Mittagspause.“
Mit Rollator	„Welche Ausflugsziele am Bodensee sind gut mit dem Rollator erreichbar?“
Packliste	„Schreibe mir eine Packliste für eine Woche Kur-Urlaub im Herbst.“
Fahrkarte	„Wie kaufe ich eine Fahrkarte am ÖBB-Automaten? Erkläre es mir Schritt für Schritt.“
Urlaubssprache	„Ich fahre nach Italien. Bring mir die 10 wichtigsten Sätze für Restaurant und Hotel bei – mit Aussprache.“

8. Übersetzen und Sprache

Für längere Texte ist auch DeepL (deepl.com) sehr gut.

Wofür?	So können Sie fragen
Ins Englische	„Übersetze höflich ins Englische: „Können wir nach dem Auschecken unser Gepäck noch bis zum Nachmittag bei Ihnen lassen?““
Nachricht verstehen	„Meine Enkelin hat mir auf Englisch geschrieben: „…“. Was heißt das?“
Speisekarte	„Was bedeuten diese Wörter auf der italienischen Speisekarte: „…“?“
Rechtschreibung	„Erkläre mir den Unterschied zwischen „seit“ und „seid“ mit zwei Beispielen.“
Jugendsprache	„Was meinen Jugendliche, wenn sie „cringe“ sagen?“

9. Gesundheit, Recht und Geld – nur allgemein

Die KI kann Begriffe erklären und Ihnen helfen, sich vorzubereiten. Entscheidungen treffen Sie mit Fachleuten.

Wofür?	So können Sie fragen
Fachwort	„Was bedeutet der Begriff „Hypertonie“? Bitte allgemein und einfach erklärt.“
Arzttermin	„Wie bereite ich mich auf einen Arzttermin vor, damit ich nichts vergesse? Mach mir eine Liste.“
Neues Medikament	„Welche Fragen sollte ich meiner Hausärztin zu einem neuen Medikament stellen? Bitte als Zettel zum Mitnehmen.“
Bewegung	„Schlage mir fünf leichte Übungen vor, die ich im Sitzen machen kann.“
Vorsorge	„Was ist eine Patientenverfügung? Erkläre es allgemein. Wo kann ich mich in Österreich beraten lassen?“
Erben	„Was ist der Unterschied zwischen einem Testament und einer Schenkung? Bitte nur allgemein.“
Bank	„Was ist der Unterschied zwischen einem Dauerauftrag und einer Lastschrift?“

Achtung bei Gesundheit, Recht und Geld

Die KI ersetzt **keine Ärztin, keinen Arzt, keine Apotheke und keine Rechtsberatung**.

Medikamente **nie** auf Rat der KI absetzen, ändern oder neu nehmen.

Bei Beschwerden oder in einem Notfall: Hausarzt anrufen, **1450** (Gesundheitsberatung) oder **144** (Rettung).

10. Betrug erkennen

Kopieren Sie verdächtige Texte in die KI – aber klicken Sie nie auf die Links darin.

Wofür?	So können Sie fragen
Paket-SMS	„Ist diese SMS Betrug? „Ihr Paket wartet. Bitte zahlen Sie 1,99 € Zollgebühr: [Link]“. Woran erkenne ich das?“
Bank-E-Mail	„Ich habe eine E-Mail angeblich von meiner Bank bekommen (Text ohne Links): „…“. Welche Warnzeichen siehst du?“
Anruf	„Jemand ruft an, sagt, er sei von Microsoft, und mein Computer habe einen Virus. Was soll ich tun?“

Wofür?	So können Sie fragen
„Hallo Mama“	„Mein „Sohn“ schreibt per WhatsApp von einer neuen Nummer und braucht dringend Geld. Wie gehe ich vor?“
Falsch geklickt	„Ich habe auf einen verdächtigen Link geklickt. Was sollte ich jetzt sofort tun?“
Online-Shop	„Woran erkenne ich, ob ein Online-Shop seriös ist? Nenne mir die wichtigsten Punkte.“
Passwort	„Wie erstelle ich ein sicheres Passwort, das ich mir trotzdem gut merken kann?“

11. Antworten überprüfen

Die KI klingt immer sicher – auch wenn sie sich irrt. Mit diesen Fragen prüfen Sie nach.

Wofür?	So können Sie fragen
Sicher?	„Wie sicher bist du dir bei dieser Antwort? Was sollte ich selbst nachprüfen?“
Quellen	„Woher stammt diese Information? Nenne mir Internetseiten, auf denen ich das nachlesen kann.“
Gegencheck	„Ich habe etwas anderes gehört: „…“. Was stimmt denn nun?“
Andere Sicht	„Gibt es dazu auch andere Meinungen? Nenne mir die wichtigsten.“
Begründung	„Erkläre mir, warum das so ist.“

12. Freizeit, Hobbys und Kopf-Training

Die KI ist auch ein geduldiger Spielpartner und Ideengeber.

Wofür?	So können Sie fragen
Quiz	„Stelle mir 5 Rätselfragen über Vorarlberg. Die Lösungen bitte erst ganz am Ende.“
Gedächtnis	„Mach mit mir ein Gedächtnisspiel: Nenne mir 8 Wörter und frag sie mich nach drei anderen Fragen wieder ab.“
Lebensgeschichte	„Hilf mir, meine Erinnerungen aufzuschreiben. Stell mir dazu nacheinander Fragen über meine Kindheit.“
Mit den Enkeln	„Welche Spiele kann ich an einem Regentag mit meinen Enkeln (6 und 9 Jahre) drinnen spielen?“
Fotografieren	„Gib mir drei einfache Tipps für schönere Fotos mit dem Handy.“
Lesen	„Ich habe „…“ gern gelesen. Welche ähnlichen Bücher könnten mir gefallen?“

Wofür?	So können Sie fragen
Musik	„Ich mag Schlager aus den 60er-Jahren. Nenne mir zehn bekannte Lieder aus dieser Zeit.“
Garten	„Was kann ich im März auf meinem Balkon anpflanzen? Ich habe wenig Sonne.“

13. Alltag planen und organisieren

Die KI hilft beim Planen, Ordnen und Vorbereiten – wie ein Notizblock, der mitdenkt.

Wofür?	So können Sie fragen
Wochenplan	„Mach mir aus diesen Terminen einen übersichtlichen Wochenplan: „…““
Vor dem Urlaub	„Was sollte ich zu Hause erledigen, bevor ich zwei Wochen verreise? Bitte als Checkliste.“
Tabletten-Plan	„Mach mir eine Tabelle zum Abhaken: morgens, mittags, abends – Tabletten genommen ja oder nein.“
Papiere aufheben	„Wie lange sollte ich Kontoauszüge, Rechnungen und Steuerunterlagen in Österreich aufbewahren?“
Telefonat vorbereiten	„Ich muss bei meiner Versicherung anrufen. Welche Unterlagen lege ich bereit, und was frage ich?“
Haushaltsbuch	„Wie führe ich ein einfaches Haushaltsbuch auf Papier? Zeig mir eine Vorlage.“
Notfall-Zettel	„Was sollte auf einem Notfall-Zettel für die Geldbörse stehen?“

14. Nachfragen und verbessern

Die erste Antwort passt selten ganz. Schreiben Sie einfach weiter – die KI merkt sich das Gespräch.

Wofür?	So können Sie fragen
Zu schwierig	„Das war mir zu kompliziert. Erkläre es noch einmal mit einfachen Wörtern.“
Zu lang	„Bitte kürzer – höchstens fünf Sätze.“
Ein Schritt unklar	„Den zweiten Schritt verstehe ich nicht. Erkläre ihn genauer.“
Beispiel	„Gib mir dazu ein Beispiel aus dem Alltag.“
Andere Vorschläge	„Das gefällt mir nicht. Gib mir drei andere Vorschläge.“
Sie-Form	„Bitte sprich mich mit „Sie“ an und verwende keine Emojis.“

Wofür?	So können Sie fragen
Zusammenfassung	„Fasse das Wichtigste in drei Punkten zusammen.“
Tabelle	„Stelle das bitte als übersichtliche Tabelle dar.“
Ganz einfach	„Erkläre es mir so, wie du es einem Kind erklären würdest.“
Zum Ausdrucken	„Gestalte den Text so, dass ich ihn gut ausdrucken kann – mit Überschrift und kurzen Absätzen.“
Weiterschreiben	„Die Antwort hört mitten im Satz auf. Bitte mach dort weiter.“
Rückfragen	„Stelle mir Fragen, wenn dir für eine gute Antwort noch etwas fehlt.“

Merke

Es gibt **keine dummen Fragen**. Die KI wird nicht ungeduldig – fragen Sie so oft, wie Sie möchten.

Wichtige Antworten **immer nachprüfen**.

Stand: November 2026. Anregungen u. a. von computerhilfe-im-ruhrgebiet.de („KI-Hilfen für Senioren“), Beispiele für den Kurs neu formuliert.